

Dissen, 14. November 2016

## „Dissen blüht auf!“

Sehr geehrte Interessierte an der Arbeit der Stiftung Dissen,

dass Dissen aufblüht, dafür setzt sich die Stiftung Dissen ein. Zum Beispiel durch Aktionen, die Bürgerinnen und Bürger miteinander verbindet. Die Stadtfestaktion 2016 „Dissen blüht auf!“ gehört dazu. Alle vier Dissener Kindergärten hatten Blumenstöckchen vorbereitet. Diese wurden auf dem Stadtfest beschriftet und dann mit Narzissenzwiebeln in der Wiese zwischen Lutherhaus und Haller Kreisel eingepflanzt. Im kommenden Frühjahr sollen die Blumen das Motto „Dissen blüht auf!“ sichtbar werden lassen.

Viele setzen sich dafür ein, dass dies im gesellschaftlichen und sozialen Bereich auch konkret wird. Da sind zum Beispiel unsere Kommunalpolitikerinnen und –politiker. Im September wurde unser Rat neu gewählt. Als sei es selbstverständlich, machen sie ihre kommunalpolitische Arbeit in ihrer Freizeit und geben ihr Bestes, damit Dissen weiter aufblüht. Unterstützen wir ihren Einsatz durch unsere anerkennenden Worte, unsere Rückfragen, und unser Engagement in Stiftung, Kirchen und Vereinen!

Auch in unseren Stiftungs-Projekten konnten wir im Jahr 2015/16 erleben, wie etwas aufblüht. Lesen Sie davon in den Schlaglichtern 2016.

Mit Ihrer Spende, Zustiftung und Ihrem Engagement tragen Sie dazu bei, dass bewährte Projekte der Stiftung Dissen weiter blühen und neue Projekte wachsen können.

**Herzlichen Dank dafür!**



Pastor, 1. Vorsitzender der Stiftung Dissen



*Ulli Priewe, Wolfgang Zurhorst, Heiner Öynhausen, Barbara Priewe und Christian Kerkhoff graben den Schriftzug „Dissen blüht auf!“ aus dem Rasen am Haller Kreisel.*

PS: Gern überreichen wir Ihnen den Kalender „Land & Leben 2017“. Sie erhalten ihn im Büro, Große Str. 12 sowie auf dem Zuckerbäckermarkt im Kirchenstübchen gegenüber dem Kircheneingang.

# Stiftung Dissen 2016: Schlaglichter

## Generationennetzwerk

Das Generationennetzwerk war das erste Projekt, mit dem die Stiftung Dissen vor 13 Jahren startete. Bei Hilfesuchenden wie auch bei denen, die Hilfe anbieten, hat sich seitdem manches verändert. So wurde das Generationennetzwerk 2015/16 ganz neu in Kooperation mit der ev.-luth. Kirchengemeinde Bad Rothenfelde unter der Leitung von Susanne Holsing aufgestellt. Zum 1. April 2016 wurde Ellen Gartmann als Koordinatorin für Dissen/ Bad Rothenfelde eingestellt. Drei Jahre lang wird diese Arbeit von der Diakonie bezuschusst. Die Stiftungen in Dissen und Bad Rothenfelde werden in wachsendem Maß diese Finanzierung nach und nach übernehmen.

Sehr erfreulich ist, dass inzwischen etwa 20 Ehrenamtliche zum Engagement bereit stehen.

Eine Fortbildungsreihe hat für sie begonnen mit 7 unterschiedlichen Themenangeboten. Sie wird gut besucht.

Ganz unterschiedliche Hilfsgesuche konnten bereits vermittelt werden: Eine erblindende Dame suchte für eine geführte Tandemtour Trainingspartner: ein Ehrenamtlicher hat geholfen. Eine Dame suchte jemanden für eine Fahrradreparatur, auch ihr konnte geholfen werden. Ein älterer Herr suchte eine Person zum Aufräumen und Putzen, da er selber dazu nicht in der Lage war. Auch hier wurden Personen vermittelt. Doch die Hürde, nach Hilfe zu fragen, ist recht hoch in unserer Kultur. Ermutigen Sie bitte Menschen, die Telefonnummer des Generationennetzwerkes (05421-934511) anzurufen oder nutzen Sie selbst diese Möglichkeit!

Das Generationennetzwerk arbeitet gut vernetzt und stimmt sich gegebenenfalls mit anderen ab, beispielsweise mit den Familienlotsen der Stiftung Dissen, mit der Kirchenkreissozialarbeiterin, der Diakonie-Sozialstation oder dem Besuchsdienstkreis Bad Rothenfelde.

Ein neues Projekt des Generationennetzwerkes ist die Malwerkstatt. Hier werden kreative Malarbeiten mit Jung und Alt gemeinsam erstellt. Ein erster Versuch lief über die Ferienpassaktion. Seniorinnen wurden persönlich angesprochen und erklärten sich bereit mitzumachen. Die Beteiligten zeigten sich begeistert und hoffen auf Folgeprojekte.

## Jugendreferentin setzt sich mit FSJlerinnen für Kinder und Jugendliche in Dissener Schulen und im Lutherhaus ein

Die Arbeit von Jugendreferentin Marisa Zigler wie auch die der neuen Absolventinnen des Freiwilligen Sozialen Jahres, Lena Harbusch und Katharina Greiwe, wird zu einem guten Teil durch die Stiftung Dissen getragen.

Die Stiftung unterstützte 2015 die Anstellung der Jugendreferentin mit 5.000 € sowie die FSJ-Arbeit mit 6000 €.

## Familienlotsen

Nachdem Martina Döpker im Januar 2016 das bewährte Team der Familienlotsen um Petra Meyer und Sabine Vinke verstärkt hat, können alle Anfragen zeitnah bearbeitet werden. Dabei ergänzen sich alle drei durch ihre unterschiedlichen Schwerpunkte optimal. Im Sommer ist der aktualisierte Flyer mit den Angeboten neu aufgelegt worden. Dieser liegt an den bekannten Stellen (Ärzte, Apotheken, Bürgerbüro und Gemeindebüro) aus. Informationen gibt es auch bei Elke Hollmann unter der Telefonnummer der Stiftung 05421 934511.

Für 2017 ist die Erstellung einer Notfallmappe geplant.

Mit 2070 € unterstützte die Stiftung die Arbeit der Familienlotsen.

## Team Seelsorge

Das Team Seelsorge ist weiterhin mit dem Seelsorgetelefon (Tel. 0176-99 278 938) erreichbar und hilft beispielsweise bei Lebens- und Glaubensfragen. Es bietet den Offenen Gesprächskreis im Kinder- und Familienzentrum an sowie die „Offene Tür“ im „Kirchenstübchen“ – das nächste Mal am Donnerstag, 1.12. um 19 Uhr. Dies ist ein Angebot, bei dem man sich unverbindlich informieren und kennen lernen kann.

## **Einnahmen und Ausgaben**

Im Jahr 2015 wurden 37.854 € zur Erhöhung des Stiftungsvermögens gegeben. Darunter war auch die Bonifizierung der Landeskirche für die Zustiftungen 2013-2015. Ende 2015 betrug das Stiftungsvermögen 485.230 €. Aus den Zinsen und weiteren Spenden, Zuschüssen und Erträge von Festen gab es weitere Einnahmen von 22.668 €. Dem stehen Ausgaben von insgesamt 22.371 € gegenüber.

**Weitere Informationen** z. B. zu anderen Projekten finden Sie unter [www.stiftung-dissen.de](http://www.stiftung-dissen.de). Gerne stehen wir vom Vorstand der Stiftung Dissen z. B. beim Zuckerbäckermarkt für ein Gespräch zur Verfügung. Zum Vorstand gehören Wolfgang Dettmer, Heinz Kocks, Kerstin Krupp, Franz-Josef Mausberg, Hartmut Nümann, Fritz Raube, Günther Schniersmeier und ich. Bitte bleiben Sie uns verbunden!

Herzliche Grüße, Pastor Erik Neumann, Tel. 05421-4741

Spenden- und Zustiftungskonto:

Stiftung Dissen, IBAN DE25 2655 0105 1623 4050 30, BIC NOLADE 22XXX